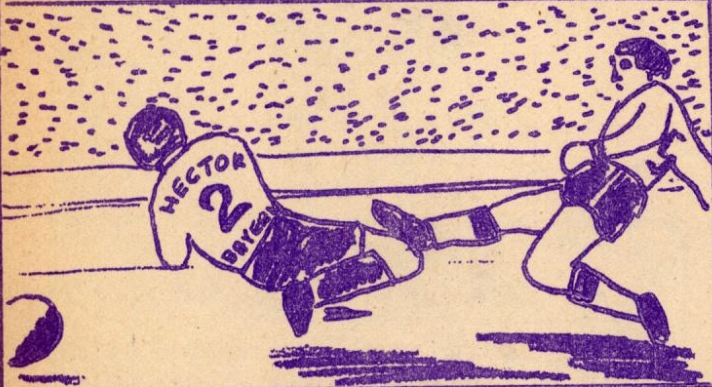


SPORT-EXPRESS

Seit 1947 - Nr. 20 / 1974

Kohlscheid, den 29. Mai 1974



So erzielte Clarke den Siegtreffer gegen den FC Bayern 10 Sekunden vor Schluß einer großartigen und dramatischen Partie.

SO WURDE AM MONTAG GESPIELT

Endrunde 2. Durchgang, TIVOLI			
VfL 44	-FC Bayern	12:24	(4:11)
Alemannia	-VfR Red St.	32:12	(11:6)
Alemannia	-FC Bayern	10:9	(8:5)
VfL 44	-VfR Red St.	7:31	(5:17)
VfL 44	-Alemannia	12:19	(9:8)
FC Bayern	-VfR Red St.	21:16	(10:10)

Die Abschlußtabelle

1. (1.) Alemannia 70	6 6 0 0	125:74	12:0
2. (3.) FC Bayern	6 3 0 3	105:91	6:6
3. (2.) VfR Red Stars	6 3 0 3	123:132	6:6
4. (4.) VfL 44	6 0 0 6	81:137	0:12

Del-Rio-Pokal-Achtelfinale:

ERST IM ENDSPIEL VORN

Grasshoppers-Hertha 03 15:13

(8:8). - In einem ausgeglichenen Spiel entschied der stärkere Endsport für den Platzverein, der damit nach dem FC Lacker und Nottingham Forest als dritter Verein das Viertelfinale erreichte.

Im Spiegel der Zahlen:

UNION IMMER AKTIV

In der UNION wurden im Monat April 74 insgesamt 97 Spiele ausgetragen, nachdem es im März 55, im Februar 24 und im Januar 78 gewesen waren.

*79. SAISON DER UNIONS-LIGA:

ALEMANNIAS TRIUMPHZUG...

FC BAYERN SICHERTE SICH AUF DEM ZIEL - STRICH NOCH DIE VIZEMEISTERSCHAFT !!!

Zu einem einzigen Triumphzug für Alemannia 70 wurde die 79. Saison, die am Montagabend im Stadion der Schwarz-Gelben in Alsdorf mit dem 2. Durchgang der Endrunde harmo-



nisch ausklang. Die Schwarz-Gelben, die die Gruppenspiele bereits ungeschlagen und ohne Punktverlust beendet hatten, marschierten auch in der Endrunde glatt durch. Die Vizemeisterschaft sicherte sich der FC Bayern, der erstmals an einer Endrunde teilnahm, im letzten Spiel der Saison mit einem knappen aber hoch verdienten Sieg über den VfR Red Stars. Der VfL 44, der in den Gruppenspielen so groß in Form war, kam überraschend nicht mehr in Fahrt und blieb ohne Sieg und Punkt. Der Alemannia 70 und dem Überraschungsteam des FC Bayern zu den Erfolgen herzliche Glückwünsche aller Teams.

DAMALS WIE HEUTE SPITZE

In der 79. Saison errang Alemannia 70 die dritte Saisonmeisterschaft in der UNION. Erfolgreichster Verein ist nach wie vor Alemannia 35 mit 17 Saisontiteln vor dem VfR Red Stars (15). Bei der Siegerehrung am Montag wurde auch diese Tatsache herausgestellt. Der VfR Red Stars errang 1947 den 1. Saisontitel in der UNION, und das Team aus dem Metro-Stadion mischt auch heute - fast 27 Jahre später - noch immer in der Spitze mit. Eine Leistung, die im Tipp-Kick insgesamt einmalig sein dürfte. Übrigens vereinigten die Endrundenteilnehmer insgesamt 20 Titel auf sich.



BINGHAM, links, Feldspieler beim FC Bayern wollte nur einen A-Liga-Platz in der 80. Saison...



Großer und kleiner Aachener Wanderpokal ★

REX II UND GREGG DIE SAISONSTARS

In der 79. Saison der UNIONSLIGA wurden auch wieder die beiden Aachener Wanderpokale ausgespielt. Den Großen Aachener Wanderpokal, 22. Ausspielung, gewann einmal mehr der Stürmerstar des VfR Red Stars, Rex II, der in der Meisterschaft auf einen Tordurchschnitt von 24.3 Treffern pro Spiel kam. Damit gewann

Stürmerstar Rex II den Pokal zum vierten Male hintereinander und insgesamt zum neunten Male für den VfR Red Stars. Abwehrras der Alemannia 70: Gregg

In der Abwehr war Torwart Gregg vom neuen Meister Alemannia 70 der überragende Mann mit 18.2 Gegentreffern pro Spiel im Durchschnitt. Gregg gewann die Trophäe (4. Ausspielung) erstmals für Alemannia 70.

Die UNION in der nächsten Woche

Mittwoch 5. Juni 1974 19 Uhr

METRO-STADION, Kohlscheid, Brunnenstraße 11 (Küsters):

Centralliga II: FC West - Hertha 03; FC West-Grasshoppers - FC West - Vienna.

Grenzlandpokal, Achtelfinale: Rhenania - VfR Red Stars.

OLYMPIA-STADION, Kohlscheid, Südstraße 144 (Göbbels):

Centralliga I: FC Wacker-Nottingham Forest; FC Wacker-FC Lokomotive; Nottingham Forest - FC Wacker; FC Lokomotive - FC Wacker.

Dazu als Rahmenprogramm:

Im METRO-STADION Pfingstturnier der UNION 1974 mit VfR Red Stars, FC Fortuna, Nordkickers und Arminia.

Im OLYMPIA-STADION Wertungsturnier mit FC Bayern, Eintracht, Dynamo und Rhenania.

R. Haronde spielt mit Rhenania zuerst im Metro-Stadion und nimmt dann in Olympia-Stadion am Turnier teil.

Im Metro-Stadion zudem: Pokalauslosung: Alle Paarungen beider Wettbewerbe bis zum Halbfinale. Großer Pokalspieltag am Montag, dem 10. Juni 1974 gleichzeitig in mehreren Stadien, die dicht beisammen liegen. Also bitte den 10. Juni bereits vormerken.

Und nächste Woche spielen wir nicht am Montag, auch nicht Dienstag sondern erst Mittwoch !!!!!!!!!

Das 10. Wertungsturnier:**EINTRACHT VOR RHENANIA**

Gut in Form war Eintracht beim 10. Wertungsturnier im Fortuna-Stadion. Ohne Niederlage beendete die Baren-Truppe das Turnier vor Rhenania, den Nord Kickers und dem FC Fortuna.

So wurde gespielt: Fortuna-Nord Kickers 3:7 (3:3); Eintracht-Rhenania 15:8 (5:5); Eintracht-Nord Kickers 10:6 (5:4); Fortuna-Rhenania 4:8 (1:4); Rhenania-Nord Kickers 11:8 (6:2); Fortuna-Eintracht 9:12 (4:5).

Die Tabelle:

1. Eintracht	3	3	0	0	37:23	6:0
2. Rhenania	3	2	0	1	27:23	4:2
3. Nord Kick.	3	1	0	2	17:24	2:4
4. Fortuna	3	0	0	3	16:27	0:6

KURZ NOTIERT

Der FC Bayern nahm mit Santoro einen weiteren Feldspieler in sein Aufgebot. Auf der Transferliste 79/80 steht bis jetzt nur der Name von Feldspieler Cubi las (VfR Red Stars N). Mehrere Interessenten, darunter Meister Alemannia 70, haben sich bereits gemeldet.

Weitere Eintragungen bis zum 31. Juli 1974 beim Spielleiter möglich !!!

Wir gratulieren...

...Wilhelm Hallmann und Wilhelm Schiffler (Vasco) zum Namenstag am Dienstag dieser Woche.

...Resi und Kurt Pokroppa zur Silberhochzeit am Pfingst-Weekend.

...Holger Hackhausen, der am 22. Mai 31 Jahre alt wurde.